Wirtschafts psychologie

PABST

ISSN 1615-7729
Pabst Science Publishers

https://www.pabst-publishers.com/zeitschriften/zeitschriftenliste/wirtschaftspsychologie.html
https://www.psychologie-aktuell.com/journale/wirtschaftspsychologie.html

Call for Papers zu einem Themenheft

KI in der Arbeitswelt

in der Zeitschrift Wirtschaftspsychologie des Pabst Science Publishers Verlag

Herausgebende: Prof. Dr. Susanne Geister (HS Harz)**,** Prof. Dr. Stefan Höft (HdBA Mannheim), Prof. Dr. Irmgard Mausz (ISM München), Prof. Dr. Daniel Thiemann (TH Köln)

Megatrends wie die rapide Weiterentwicklung Künstlicher Intelligenz, das Aufkommen großer Sprachmodelle (LLMs) sowie der Wandel hin zu datengestützten und agilen Arbeitsformen verändern Organisationen sowie die Gestaltung von Arbeit und Zusammenarbeit nachhaltig. Wie die aktuelle Übersichtsarbeit von Dasaklis et al. (2026) aufzeigt, wandeln sich nicht nur einzelne Personalprozesse, sondern das gesamte Zusammenspiel von Mensch, Technologie und Organisation.

Das geplante Themenheft soll einen Beitrag dazu liefern, Theorie, Forschung und Praxis bei diesen Veränderungen näherzubringen. Einschlägige Beiträge sind beispielsweise denkbar zu folgenden Bereichen:

- **KI in Führungs- und Teamprozessen:** Veränderung von Führungsrollen, teambasierten Entscheidungsprozessen, kollaborativer Wissensgenerierung sowie die Interaktion mit KI-Assistenten und agentischer KI.
- **KI im Rahmen der Organisationsentwicklung und Change-Prozessen:** Strategische Verankerung von KI-Transformationen, Förderung technologischer Kompetenzen, Anpassung von Organisationskulturen sowie Gestaltung nachhaltiger Veränderungs- und Reskilling-Pfade.
- **KI-Verwendung beim Work Design und der individuellen Arbeitsgestaltung:** Transformation von Aufgabenprofilen und Tätigkeitsspielräumen, produktivitäts- und arbeitsplatzbezogene Effekte sowie KI-gestützte Arbeitsplatzanpassungen und Job-Crafting.
- **KI-Anwendungen bei der Personalrekrutierung und in der beruflichen Eignungsdiagnostik:** Einsatz von LLM zur Stellenprofilierung, zur Lebenslaufanalyse, bei KI-basierten Interview-Simulationen sowie zur validen und kulturfairen Erfassung von Kompetenzen und Verhaltensmerkmalen
- **Auswirkungen von KI auf Akzeptanz und Wohlbefinden sowie ethische Fragestellungen im Kontext der KI-Nutzung:** Erforschung von Nutzervertrauen, Belastungserleben und Arbeitszufriedenheit sowie Fragen der Algorithmen-Fairness, Transparenz und Human-in-the-Loop-Governance.

Als Beitragsformen kommen in Betracht:

- **Empirische Forschungsbeiträge** zu aktuellen Fragestellungen, Anwendungsfeldern und Auswirkungen von KI in Organisationen und Arbeitskontexten
- **Überblicksartikel** zur Forschungslage zu KI in der Arbeitswelt und daraus abgeleiteten Konsequenzen für Forschung und Praxis
- **Theoretisch fundierte Diskussions- und Konzeptbeiträge** zu neuen Fragestellungen, Modellen und Gestaltungsansätzen im Kontext von KI in der Arbeitswelt
- **Fundierte und informative Best-Practice-Beispiele** zu Entwicklung, Einführung und Nutzung von KI in der organisationalen Praxis

Das Themenheft soll eine balancierte Mischung von Theoriebeiträgen, empirischen Forschungsbeiträgen und Best-Practice-Praxisanwendungen umfassen. Nicht publikationswürdig sind einfache Praxisdarstellungen ohne erkennbaren Mehrwert sowie Produktdarstellungen mit Werbecharakter.

Potentielle Autorinnen und Autoren werden gebeten, sich frühzeitig (bis zum **15. Dezember 2026**) mit den Herausgebenden in Verbindung zu setzen, um ein geplantes Manuskript anzukündigen (E-Mail: *themenheft-ki-arbeitswelt@hdba.de*). Mindestens ein Kurzabstract (ca. 200 Wörter) sollte als Grundlage für eine erste Rückmeldung der Herausgebenden zur prinzipiellen Einschlägigkeit für das Themenheft vorliegen. Eine spätere Ablehnung im Begutachtungsprozess bleibt dabei vorbehalten.

Die vollständigen, nach den Richtlinien der APA (7th Ed.) gestalteten Manuskripte müssen bis zum 15. März 2027 eingereicht werden. Alle Manuskripte durchlaufen ein doppelblindes Peer-Begutachtungsverfahren. Die Bereitschaft, an einem solchen Prozess als Gutachter/-in teilzunehmen, muss bei einer Manuskripteinreichung prinzipiell vorhanden sein.

Die Publikation des Themenhefts in der Zeitschrift Wirtschaftspsychologie ist für 2027 vorgesehen. Sollte sich eine große Bandbreite von Einreichungen ergeben, ist es auch möglich, dass die angenommenen Beiträge auf mehrere Hefte verteilt werden.

Weitere Fragen zur Themenheft- und Manuskriptgestaltung beantworten die Herausgebenden gern unter der E-Mai-Adresse *themenheft-ki-arbeitswelt@hdba.de*.

Literatur

Dasaklis, T. K., Giannopoulos, P. G., Koutras, D., Malamas, V., & Chountalas, P. T. (2026). Large language models in human resource management: A systematic literature review of applications, open issues and future research directions. *Technological Forecasting and Social Change, 231,* Article 124800. https://doi.org/10.1016/j.techfore.2026.124800